

Verbindliche und empfohlene Ziele aus dem Jahr 2018

Grundsatzklärung

Grundsatzklärung nachhaltige Schurwolle

Zielanforderung: Veröffentlichung einer Policy zu Schurwolle, inkl. einer Positionierung gegen Mulesing



Wir werden unsere bestehende Produktleitlinie um den Bereich Schurwolle, vor allem um das sogenannte Mulesing, ergänzen.

Ermittlung der eigenen Risiken und Auswirkungen

Erfassung von Produzenten & Geschäftspartnern

Zielanforderung: Systematische Erfassung aller Geschäftspartner und Produzenten



Bisher sind alle unsere Produktionspartner über die BSCI/amfori-Datenbank erfasst. Bis 12/2018 werden wir die BSCI/amfori-Datenbank mit dem vom BnT zur Verfügung gestellten Formular der Dutch Covenant zur systematischen Erfassung der tieferen Lieferkette abgleichen.

Ermittlung der relevanten Risiken

Zielanforderung: Analyse der sozialen und ökologischen Risiken sowie der potenziellen Auswirkungen des gesamten Geschäfts und Priorisierung der wichtigsten Risikofelder auf Basis von mehreren Instrumenten/Quellen



Risikoanalysen werden im Team "Qualität, Werte & Nachhaltigkeit" zentralisiert, bestehende Prozesse, Risikoanalysen und mögliche Lücken in 2018 identifiziert und mit unserer bestehenden Menschenrechte-Richtlinie, sowie bestehenden Risikoanalyse-Tools abgeglichen.

Sozialstandards

Verpflichtung von Produzenten zu Sozialstandards

Zielanforderung: Alle Produzenten und Geschäftspartner sind zur Einhaltung der sozialen Bündnisziele verpflichtet



Alle Produktionspartner haben bereits den BSCI-CoC unterzeichnet. 2017 haben wir begonnen, einen Wertekompass mit Nachhaltigkeits-, Unternehmens-, Produkt-, Mitarbeiter-, Umwelt- und Engagement-, sowie Menschenrechte-Richtlinie zu erstellen, die wir in 2018 übersetzen und allen zukommen lassen.

Capacity Building zu Sozialstandards

Zielanforderung: Unterstützung von Produzenten bei der Umsetzung der sozialen Bündnisziele



Als CmiA-Partner und Bangladesh Accord 2.0-Unterzeichner tragen wir bereits zur Umsetzung von Trainings bei unseren Partnern und in der Lieferkette bei. Wir prüfen darüber hinaus eine Mitgliedschaft in der FairWear-Foundation.

Verankerung und Integration in der Lieferkette

Chemikalien- und Umweltmanagement

Ordnungsgemäße & umweltgerechte Betriebsführung

Zielanforderung: Unterstützung von Produzenten bei der Verbesserung der ordnungsgemäßen und umweltgerechten Betriebsführung in unserer Lieferkette



Wir unterstützen unsere Produktionspartner bei der Organisation ihrer Chemikalien-Inventarisierung durch Kommunikation der BnT-Inventarisierungsliste; zudem planen wir unsere Partner zu einem STeP-Assessment einzuladen, um deren aktuellen Status so unabhängig besser einschätzen zu können.

Kommunikation der Chemikalienvorgaben

Zielanforderung: Kommunikation der folgenden MRSL mit Begleitinformation an 100% der Produzenten und Geschäftspartner zur Umsetzung und Weitergabe an die Lieferkette:



STeP by OEKO-TEX

Unseren Produktionspartner in Laos laden wir zum STeP-Assessment zur Status-Abfrage ein.

Erläuterung

Unser Produktionspartner in Laos ist ein reiner Konfektionsbetrieb, bei dem wir einer von mehreren Auftraggebern sind. Es ist uns nicht gelungen, über unseren Produktionspartner seine Nassprozess-Zulieferer von einer Teilnahme am STeP-Assessment zu überzeugen.

Naturfasern

Steigerung nachhaltiger Baumwolle

Zielanforderung: Steigerung des Anteils nachhaltiger Baumwolle auf 50 % davon Bio-Baumwolle (gemessen an der Gesamtmenge beschaffter Baumwolle) 5 %



Im April 2017 hat HAKRO seine erste Kollektion aus GOTS-zertifizierter Bio-Baumwolle auf den Markt gebracht. Bis Ende 2022 wollen wir den Anteil an nachhaltig erzeugter Baumwolle, bezogen auf unseren Gesamtbaumwollbezug, auf bis zu 50 % steigern.

Erläuterung

In unserer Nachhaltigkeitsstrategie "Wirkstoff" (2017-2022) haben wir uns u.a. das Ziel gesetzt, bis 2020 den Anteil an nachhaltig erzeugter Baumwolle, bezogen auf unseren Gesamtbaumwollbezug, auf bis zu 50% zu steigern. Seit 2018 erhöht sich spürbar der Absatz unserer GOTS-zertifizierte Bio-Baumwolle-Kollektion, seit 2017 arbeiten wir intensiv mit Cotton made in Africa zusammen und prüfen derzeit weitere nachhaltige Bezugsquellen, um schrittweise uns diesem Ziel zu nähern.

Beschwerde und Abhilfe

Prozess zum Umgang mit Kinder- & Zwangsarbeit

Zielanforderung: Etablierung eines Prozesses bzw. eines Verfahrens zum Umgang mit Fällen von Kinder- und/oder Zwangsarbeit (einschließlich Zugang zu Abhilfe)



Alle Produktionspartner sind BSCI/amfori-auditiert, mögliche Verstöße werden sofort gemeldet. Größere Gefahr sehen wir v.a. im Baumwollanbau, deshalb werden wir verstärkt Cotton made in Africa und GOTS einsetzen, um die Gefahr zu minimieren. Prüfung einer Kooperation mit Save the children in BGD

Sektorweites Engagement

Bewusstseinsbildung zu nachhaltigen Textilien

Zielanforderung: Durchführung von Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung nachhaltiger Textilproduktion, zu den folgenden Themen:

Allgemein



Wir erstellen einen kleinen Ratgeber für unsere B2B-Kunden zum Thema "Nachhaltigkeit", der auch auf den Aspekt einer nachhaltigen Textilproduktion eingeht, um unsere Kunden anzuregen, selbst nachhaltiger zu agieren. Ratgeber wird an unsere Kunden (2.500) versandt und zum Download bereitgestellt.

Erläuterung

2018 haben wir bereits unseren 3. Nachhaltigkeitsbericht veröffentlicht, den wir an unsere Top-Kunden versendet und auf unserer Homepage zum Download bereitgestellt haben. 2018 wurden wir für den Deutschen Nachhaltigkeitspreis nominiert, beim "Ranking Nachhaltigkeitsberichte" von future e.V. und Institut für ökologische Wirtschaftsforschung belegten wir Platz 9. Unsere Berichte, sowie Schulungen und Vorträge tragen zur Bewusstseinsbildung bei, weshalb wir keinen zus. Ratgeber erstellt haben.

Frei wählbare Ziele aus dem Jahr 2018

Monitoring und Überprüfung

Überprüfung der Lieferanten ausweiten

Zielanforderung: Ausweitung der Überprüfung unserer Lieferanten auf die Einhaltung unserer Vorgaben:



Steigerung des Anteils unserer Produzenten (gemessen am Einkaufsvolumen), die durch uns geprüft wurden (2nd Party), auf 90 %

Überprüfung unserer Standardvorgaben (Ökotex, BSCI/amfori), sowie eigener Vorgaben entsprechend unseres Produktionscheck-Formulars (Hygiene, Arbeitsschutz).

Alte Ziele aus dem Jahr 2017

Sozialstandards

Produzenten & Geschäftspartner erfassen

Zielanforderung: Erfassung von Produzenten und Geschäftspartnern



Bisher sind alle unsere Produzenten über die BSCI-Datenbank erfasst. Bis 2018 werden wir die BSCI-Datenbank darüber hinaus nutzen, um auch die jeweiligen Zulieferer (Rohmaterial/Zutaten/Verpackung/etc.) unserer Produzenten zu erfassen.

Risiken & Auswirkungen ermitteln

Zielanforderung: Ermittlung der Risiken und Auswirkungen der Geschäftstätigkeit auf die sozialen Bündnisziele



Bis Ende 2017: In Kooperation mit einer NGO planen wir die Durchführung einer Umfeldanalyse bei unserem Produktionspartnerbetrieb in Bangladesch, in der auch Fragen zu den sozialen BnT-Ziele erhoben werden.

Erläuterung

Unser Produktionspartner in Bangladesch hat Mitte 2017 mit einem umfassenden Rück- und Neubau begonnen, der das Ergebnis der Umfeldanalyse sowohl bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, aber auch bei den Anliegern beeinträchtigt. Der Neubau ist bis Ende 2019 voraussichtlich fertiggestellt, so dass wir - nach Rücksprache mit der durchführenden NGO - die Umfeldanalyse auf November/Dezember 2019 verschoben haben.

Anteil steigern: Produzenten Verbesserungsmaßnahme

Zielanforderung: Umgang mit Risiken

Steigerung der Gesamtzahl der Produzenten, bei denen Verbesserungsmaßnahmen durchgeführt wurden, (absolut) auf 3

